



# ZAHNÄRZTE SPALENTOR

DRES. MED. DENT. N. MOSER & T. P. BORER  
ZAHNÄRZTE SSO  
MISSIONSSTRASSE 1 | 4055 BASEL  
TEL. 061 261 10 01  
INFO@PRAXIS-MOSER-BORER.CH  
WWW.ZAHNARZT-SPALENTOR.CH

## **Verhalten bei einem Zahntrauma**

Im Rahmen eines Unfalls kann es zur Verletzung oder Ausschlagung eines Zahnes kommen. Dies kann für die Betroffenen sehr schmerzhaft sein und unter Umständen zu Blutungen führen.

Wir möchten Ihnen mit diesem Hinweisblatt Informationen zum Verhalten bei einem derartigen Ereignis zukommen lassen.

### **Abgebrochener Zahn**

Bei folgenden Situationen sollten Sie einen Zahnarzt aufsuchen:

- Wenn der Zahn abgebrochen ist und Sie ein rotes Pünktchen im Inneren des Zahnes sehen
- Wenn der Zahn einen Schlag erlitten hat und sehr druckempfindlich ist und Sie unter sehr starken Schmerzen leiden

### **Es handelt sich nicht um eine Notfallsituation, wenn:**

- Das abgebrochene Zahnstückchen sehr klein ist
- Sie kein rotes Pünktchen im Zahninneren sehen
- Der Zahn nicht oder nur leicht schmerzt
- Zahnschmerzen bevorzugt bei Kälte (z.B. Luftzug oder Flüssigkeiten) auftreten

In diesen Situationen handelt es sich nicht um einen Notfall und Sie können Ihren Zahnarzt zu den regulären Sprechstundenzeiten kontaktieren.

## **Zahnverlust durch Trauma (Ausschlagung)**

Ein herausgeschlagener Zahn kann unter Umständen wieder in sein Zahnfach eingebracht werden und darin einheilen. Dabei sollten Sie folgende Hinweise befolgen.

### **Bleibende Zähne**

Beachten Sie bei einem Zahnunfall folgende Verhaltensregeln:

- Suchen Sie den Zahn oder das Zahnbruchstück nach dem Unfall auf.
- Fassen Sie den Zahn nicht an der Wurzel, sondern an der Krone an.
- Den Zahn nicht reinigen, nicht desinfizieren, am Zahn haftende Schmutzpartikel nicht entfernen.
- Den Zahn nicht austrocknen lassen, sondern feucht halten.
- Suchen Sie so bald wie möglich einen Zahnarzt auf.

Ein Zahn, der mitsamt seiner Wurzel aus dem Zahnfach ausgebrochenen ist, sollte am besten in einer Zahnrettungsbox (z.B. Dentosafe®) aufbewahrt werden. Diese erhalten Sie in der Apotheke. Wenn Sie keine Zahnrettungsbox zur Hand haben, können Sie sich mit anderen Aufbewahrungsmöglichkeiten behelfen:

<b>Aufbewahrungsmedien</b>	<b>Akzeptable Lagerungsdauer</b>
Trockenlagerung	Ungeeignet
Wasser	Ungeeignet
Feuchtes Taschentuch	Ungeeignet
Mundhöhle	Ungeeignet (Gefahr des Verschluckens, Bakterien)
Speichel (in Gefäß gesammelt)	15-30 Minuten
Plastikfolie	15-30 Minuten
Isotone Kochsalzlösung (aus Apotheke)	30 Minuten
UHT-Milch	1-2 Stunden
Zahnrettungsbox	24-48 Stunden

### **Milchzähne**

Herausgebrochene Milchzähne werden in der Regel nicht wieder eingesetzt. Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob es sich um einen Milchzahn oder bleibenden Zahn handelt, verfahren Sie zur Sicherheit lieber wie bei einem bleibenden Zahn.